



Ergänzende Hinweise

Schaltungsunterlagen - Elektro-Kombiheizung
im Netzgebiet der Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG

01.04.2020

Inhalt

1. Allgemeine Hinweise	3
2. Daten- / Formblätter	4
3. Schaltbilder	5
3.1 Zählerschrank für ein Einfamilienwohnhaus	5
3.2 Verdrahtung im Zählerschrank	6

Die Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG oder deren Beauftragte werden im Folgenden Energienetze Mittelrhein genannt.

1. Allgemeine Hinweise

Die Elektro-Kombiheizung kann aus Nachtstromspeicher-, Fußboden- und Direktheizung bestehen. Der Stromverbrauch wird über einen separaten Zweitarifzähler gemessen.

Die Zählerverteilung ist nach den Schaltbildern herzurichten und entsprechende plombierbare Schaltgeräte sind einzubauen. Der Aufbau hat den gültigen Regelwerken und hier insbesondere der VDE-AR-N 4100 und den Technischen Anschlussbedingungen der Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG in der aktuellen Fassung zu entsprechen. Eine Doppelbelegung des Zählerplatzes ist zulässig. Das Kundentrennrelais (plombierbar), Lastschütz (plombierbar) und Steuersicherung des Kunden müssen bauseits beigestellt werden. Die Verdrahtung der Steuerungskomponenten im Zählerschrank sind bauseits herzustellen.

Zur Schaltung des Tarifes und der Sperrzeiten wird zusätzlich ein Tarifschaltgerät eingebaut.

Die Freigabezeit während der Niedertarifzeit (1.8.1; NT) beträgt 9 Std. von 21.00 Uhr bis 6.00 Uhr; die weitere Freigabezeit von 6.00 Uhr bis 21.00 Uhr gilt als Hochtarifzeit (1.8.2; HT).

Zu Lastspitzenzeiten, während der HT-Zeit, kann die Heizungsanlage bis maximal 5 Std./Tag unterbrochen werden. Die Heizungsanlage muss so ausgelegt sein, dass während der Unterbrechungszeit die gewünschte Raumtemperatur gehalten werden kann.

Eine Speicherheizung mit Einzelgeräten muss so geschaltet sein, dass die Aufladung am Ende der Freigabezeit erfolgt (Rückwärtssteuerung).

2. Daten- / Formblätter

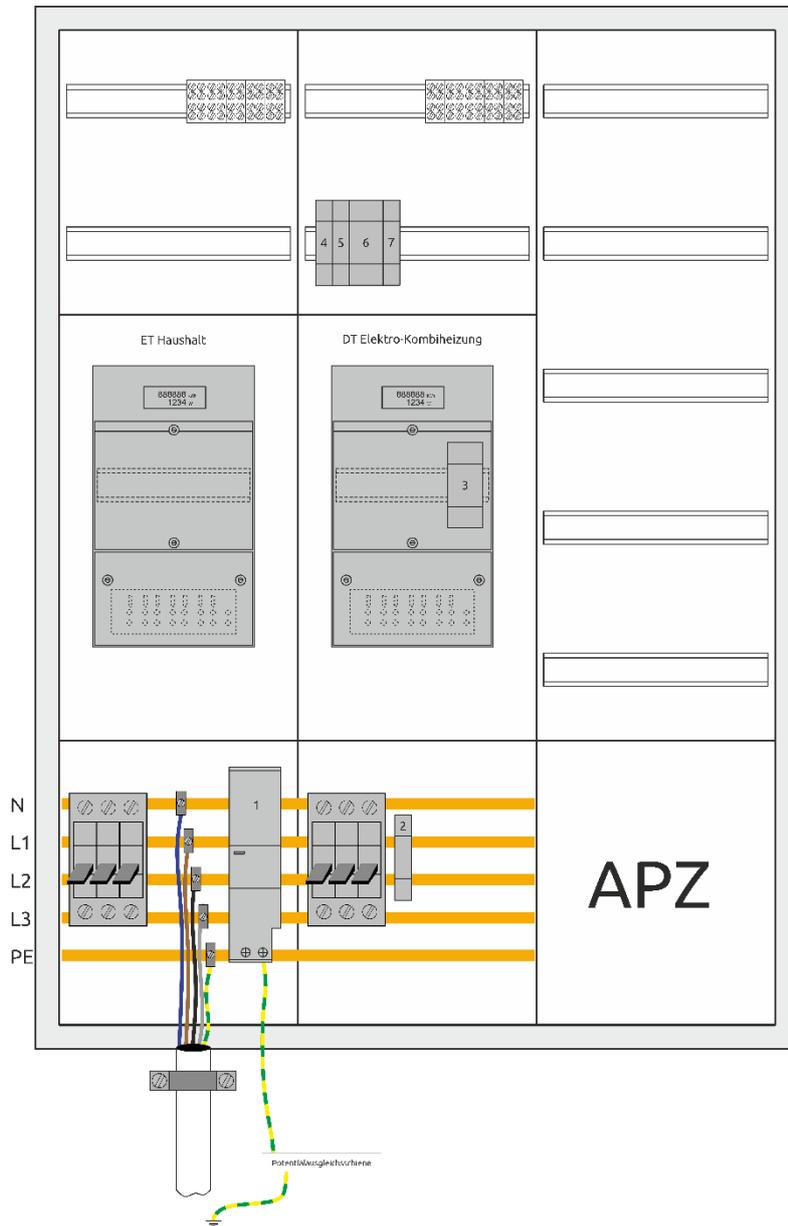
Die „Netzanschlussanfrage Strom“ dient als Grundlage zur Angebotserstellung für den Netzanschluss des Objektes.

Hiermit wird die Gesamtleistung beantragt, also die Leistung für Wohnung Allgemein und die Leistung der Elektro-Kombiheizung. Aufgrund dieser Daten wird die Energienetze Mittelrhein ein Angebot zum Aufbau des Netzanschlusses erstellen.

Mit dem Formblatt „Auftrag zur Inbetriebnahme des Netzanschlusses, Montage/Demontage einer Zähleinrichtung“, inklusive einer einpoligen Darstellung aller Mess-, Verbrauchs- und Erzeugungseinrichtungen, beantragt der Elektroinstallateur den Zähler für die Elektro-Kombiheizung.

3. Schaltbilder

3.1 Zählerschrank für ein Einfamilienwohnhaus



- 1 Überspannungsschutz
- 2 Steuersicherung MSB
- 3 Tarifschaltgerät
- 4 Steuersicherung Kunde

- 5 Kundentrenrelais Lastabschaltung
- 6 Kundentrenrelais Tarif
- 7 Schütz

3.2 Verdrahtung im Zählerschrank

**Verdrahtung des Zählerplatzes mit
3-Hz-Zähler für eine Kombiheizung**

